

Ausbildung zum

- LehrTrainer AlpinSki
- LehrTrainer NordicSki
- LehrTrainer SnowBoard

Unser Ausbildungsangebot:

Die Qualifizierung zum **B-LehrTrainer AlpinSki** bieten wir über zwei unterschiedliche Ausbildungswege, jeweils in drei Ausbildungsschritten, an.

Die Qualifizierung zum **B-LehrTrainer NordicSki** umfasst insgesamt vier Ausbildungsschritte.

Die Qualifizierung zum **B-LehrTrainer SnowBoard** kann mit dem Nachweis einer Vorqualifikationen (Niveau C-Class) erfolgen.

Die Fortbildungslehrgänge SPECIAL-Class dienen zur Wissensvertiefung sowie einer Verlängerung der jeweiligen LehrTrainer-Lizenz.



Der Ausbildungsweg zum B-LehrTrainer AlpinSki

Sichtung oder **PRE-Class** und dann \Rightarrow **C-Class** \Rightarrow **B-Class**

Zum Einstieg in die Ausbildung bieten wir **zwei unterschiedliche Ausbildungswege** an. Beide Wege führen zum Ziel, der Erlangung der Lizenz **B-LehrTrainer AlpinSki**, die einen uneingeschränkten Einsatz als Skilehrer und Reiseleitung, z.B. beim Reiseangebot des SportBildungswerkes, möglich macht. Gerne bieten wir eine Beratung im Vorfeld an!

Mögliche Ausbildungswege:

I. "Der klassische Weg" in 3 Ausbildungsschritten: **Sichtung** \Rightarrow **C-Class** \Rightarrow **B-Class**

Diesen Ausbildungsweg empfehlen wir, wenn man **ausschließlich** die Lizenz B-LehrTrainer AlpinSki (auf direktem Weg und mit etwas weniger Zeitaufwand) erreichen möchte.

Vorstufe = Sichtung:

Die Ausbildung beginnt mit der Sichtung AlpinSki, um nach erfolgreichem Abschluss (bzw. dem Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation) die Empfehlung zur Teilnahme an der C-Class AlpinSki zu erhalten.

1. Ausbildungsstufe = C-Class:

Nach erfolgreichem Abschluss der C-Class AlpinSki (bzw. dem Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation), kann man ggf. bereits erste Praxiserfahrungen, z.B. bei den Wintersportreisen im SportBildungswerk, sammeln. Zusätzlich erhält man die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class AlpinSki.

2. Ausbildungsstufe = B-Class:

Mit erfolgreichem Abschluss der B-Class AlpinSki wird die Lizenz B-LehrTrainer AlpinSki erteilt, die eine Gültigkeit von 3 Jahren hat (Lizenzverlängerung um 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich). Die B-Lizenz ermöglicht den Einsatz als LehrTrainer AlpinSki, z.B. bei den Wintersportreisen im SportBildungswerk in der Funktion als Reiseleitung sowie auch bei anderen Anbietern.

II. "Der Weg mit vielen Praxisanteilen" in 3 Ausbildungsschritten: **PRE-Class** \Rightarrow **C-Class** \Rightarrow **B-Class**

Diesen Ausbildungsweg empfehlen wir, wenn man durch den Erwerb weiterer Lizenzen (PRE- bzw. C-LehrTrainer AlpinSki) bereits während der Ausbildung zum B-LehrTrainer AlpinSki in der Praxis tätig werden möchte und dabei viel Erfahrung sammeln kann. Eine Teilnahme an der Sichtung ist dann nicht notwendig!

1. Ausbildungsstufe = PRE-Class & C-Class:

Sie umfasst zwei Module: die PRE-Class und die C-Class.

Die PRE-Class beinhaltet bereits die Sichtung und legt einen Schwerpunkt auf die Schulung von Methodik und Didaktik des Unterrichts von Kindern sowie Ski-Einsteigern. Nach erfolgreichem Abschluss wird die Lizenz PRE-LehrTrainer AlpinSki erteilt, die eine Gültigkeit von 2 Jahren hat (Lizenzverlängerung um jeweils 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich). Die PRE-Lizenz ermöglicht bereits den Einsatz z.B. bei den Familienreisen im SportBildungswerk sowie auch bei anderen Anbietern, um beim Unterrichten von Kinder- und Einsteigergruppen viel Praxiserfahrung zu sammeln. Zusätzlich erhält man die Empfehlung zur Teilnahme an der C-Class AlpinSki.

Die C-Class ist ein umfangreiches Techniktraining. Nach erfolgreichem Abschluss (bzw. dem Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation) wird die Lizenz C-LehrTrainer AlpinSki erteilt, die eine Gültigkeit von 2 Jahren hat (Lizenzverlängerung um jeweils 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich). Die C-Lizenz ermöglicht bereits die Tätigkeit als LehrTrainer AlpinSki für alle Teilnehmergruppen, z.B. bei den Wintersportreisen im SportBildungswerk sowie auch bei anderen Anbietern. Zusätzlich erhält man die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class AlpinSki.

2. Ausbildungsstufe = B-Class:

Mit erfolgreichem Abschluss der B-Class AlpinSki wird die Lizenz B-LehrTrainer AlpinSki erteilt, die eine Gültigkeit von 3 Jahren hat (Lizenzverlängerung um 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich). Die B-Lizenz ermöglicht den Einsatz als LehrTrainer AlpinSki, z.B. bei den Wintersportreisen im SportBildungswerk in der Funktion als Reiseleitung sowie auch bei anderen Anbietern.

Der Ausbildungsweg zum B-LehrTrainer NordicSki

Sichtung ⇒ C-Class "classic" & "skating" ⇒ B-Class



Vorstufe = Sichtung:

Die Ausbildung beginnt mit der Sichtung NordicSki, einem eintägigem Techniktraining mit dem Schwerpunkt "NordicSki Classic", um nach erfolgreichem Abschluss (bzw. dem Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation) die Empfehlung zur Teilnahme an den weiteren Ausbildungsmodulen zu erhalten.

1. Ausbildungsstufe = C-Class "classic" & C-Class "skating":

Sie umfasst die C-Class mit den zwei Praxismodulen "NordicSki Classic" und "NordicSki Skating". Die erfolgreiche Teilnahme an beiden Modulen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der B-Class. Wir empfehlen zuerst die Teilnahme am Praxismodul "NordicSki Classic".

Die C-Class "NordicSki Classic" ist ein Techniktraining in der klassischen Skilanglauftechnik. Trainiert werden u.a. Diagonalschritt, Diagonalschritt im Anstieg, Grätenschritt, Doppelstockschub, Doppelstockschub mit Zwischenschritt, Spurwechsel sowie Bremstechniken.

Die C-Class "NordicSki Skating" ist ein Techniktraining in der Skatingtechnik. Zunächst werden die Inhalte aus dem Modul "NordicSki Classic" nochmals vertieft, um dann u.a. zu trainieren: Schlittschuhschritt, Skating-Technik (1 zu 2 mit aktivem Armschwung sowie 1 zu 1), Seitenwechsel sowie ggf. Diagonal-Skating.

Nach erfolgreichem Abschluss (bzw. dem Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation) wird die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class NordicSki ausgesprochen.

2. Ausbildungsstufe = B-Class:

Die B-Class ist ein kombiniertes Technik- und Lehrtraining. Nach erfolgreichem Abschluss wird die Lizenz B-LehrTrainer NordicSki erteilt, die eine Gültigkeit von 2 Jahren hat (Lizenzverlängerung um 24 Monate durch Teilnahme an einer SPECIAL-Class möglich). Die B-Lizenz ermöglicht den Einsatz als LehrTrainer NordicSki, z.B. beim SportBildungswerk auch in der Funktion als Reiseleitung sowie auch bei anderen Anbietern.

Der Ausbildungsweg zum B-LehrTrainer SnowBoard

B-CLASS

Werden Nachweise von Vorqualifikationen erbracht, die dem Niveau der C-Class entsprechen, so erfolgt die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class SnowBoard.

Mit erfolgreichem Abschluss der B-Class SnowBoard wird die Lizenz B-LehrTrainer SnowBoard erteilt, die eine Gültigkeit von 3 Jahren hat (Lizenzverlängerung um 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich). Die B-Lizenz ermöglicht den Einsatz als LehrTrainer SnowBoard, z.B. beim SportBildungswerk auch in der Funktion als Reiseleitung sowie auch bei anderen Anbietern.



SICHTUNG

Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

Keine weitere Teilnahmevoraussetzung, jedoch erwarten wir gute technische Grundlagen. Zur Beurteilung der technischen Voraussetzung können die Interessenten sich selbst folgendermaßen einordnen:

- **AlpinSki:** sportlich erfahrener, guter Fahrer bis sehr guter Fahrer - kann auch mit sportlichem Tempo kontrolliert fahren und ist offen für neue Techniken.
- **NordicSki:** sportlich erfahrener, guter bis sehr guter Läufer - grundlegende Beherrschung der klassischen Skilanglauftechnik sowie sicheres Bremsen. Erfahrungen in der Skating-Technik wären wünschenswert.

Nach erfolgreichem Abschluss der Sichtung erfolgt die Empfehlung zur Teilnahme an der C-Class

PRE-CLASS

Die Anmeldung zur PRE-Class ist nur unter den nachfolgenden Voraussetzungen möglich:

- Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die Teilnahme am Lehrgang "Sofortmaßnahmen am Unfallort" (z.B. beim DRK: Erste-Hilfe-Schein mit 9 Lerneinheiten - nicht älter als zwei Jahre) nachweisen.

Wir erwarten gute technische Grundlagen. Zur Beurteilung der technischen Voraussetzung können die Interessenten sich selbst folgendermaßen einordnen:

- **AlpinSki:** sportlich erfahrener, guter Fahrer bis sehr guter Fahrer - kann auch mit sportlichem Tempo kontrolliert fahren und ist offen für neue Techniken.

Nach erfolgreichem Abschluss der PRE-Class AlpinSki wird die Lizenz PRE-LehrTrainer AlpinSki mit einer Gültigkeit von 2 Jahren erteilt (Lizenzverlängerung um jeweils 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer SPECIAL-Class möglich). Zusätzlich erhält man die Empfehlung zur Teilnahme an der C-Class AlpinSki.

C-CLASS

Die Anmeldung zur C-Class ist nur unter den nachfolgenden Voraussetzungen möglich:

- Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die Teilnahme am Lehrgang "Sofortmaßnahmen am Unfallort" (z.B. beim DRK: Erste-Hilfe-Schein mit 9 Lerneinheiten - nicht älter als zwei Jahre) nachweisen.
- Erfolgreiche Teilnahme an der Sichtung bzw. der PRE-Class oder eine vergleichbare Vorqualifikation anderer Verbände bzw. Absolventen der Wintersportausbildung im Rahmen eines Sportstudiums.
- Eine ausreichende Kondition für bis zu acht Stunden Sport mit intensivem Skifahren und bis zu vier Stunden theoretischem Arbeiten (auch in Prüfungssituationen) am Tag sollte gegeben sein. Funktionale Bekleidung und Ausrüstung (für alle Wetterbedingungen) müssen vorhanden sein.

Zur Beurteilung der technischen Voraussetzung können die Interessenten sich selbst folgendermaßen einordnen:

- **AlpinSki** - Zielerreichung dieser Ausbildungsstufe: Geschnittenes Fahren bei allen Schnee-Verhältnissen und Pistenformen; die Steuerung beginnt vor der Falllinie; Kenntnisse über unterschiedliche Schwungformen und -prinzipien sind vorhanden. Die Teilnahme am Theorieseminar ist verbindlicher Bestandteil der Ausbildung!
- **NordicSki** - Zielerreichung dieser Ausbildungsstufe: Beherrschung der verschiedenen Techniken (classic und skating) sowie diverser Bremstechniken und Demonstrationen können.

Nach erfolgreichem Abschluss der C-Class AlpinSki erhalten alle Teilnehmer **mit erfolgreich absolvierter Sichtung** eine Teilnahmebescheinigung und zusätzlich die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class AlpinSki.

Nach erfolgreichem Abschluss der C-Class AlpinSki wird allen Teilnehmern **mit der Lizenz PRE-LehrTrainer AlpinSki** die Lizenz C-LehrTrainer AlpinSki mit einer Gültigkeit von 2 Jahren erteilt (Lizenzverlängerung um jeweils 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer SPECIAL-Class möglich). Zusätzlich erhält man die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class AlpinSki.

Nach erfolgreichem Abschluss der C-Class NordicSki (2 Module) erhalten alle Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung und zusätzlich die Empfehlung zur Teilnahme an der B-Class NordicSki.

B-CLASS

Die Anmeldung zur B-Class ist nur unter den nachfolgenden Voraussetzungen möglich:

- Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die Teilnahme am Lehrgang "Sofortmaßnahmen am Unfallort" (z.B. beim DRK: Erste-Hilfe-Schein mit 9 Lerneinheiten - nicht älter als zwei Jahre) nachweisen.
- Erfolgreiche Teilnahme an der C-Class oder vergleichbare Vorqualifikationen, z.B. anderer Verbände (Instructor Basic des DSV, Level 1 des DSLV) sowie Absolventen der Wintersportausbildung im Rahmen eines Sportstudiums (wenn diese den zuvor aufgeführten Ausbildungen als gleichrangig anerkannt wird).

- Eine ausreichende Kondition für bis zu acht Stunden Sport mit intensivem Skifahren und bis zu vier Stunden theoretischem Arbeiten (auch in Prüfungssituationen) am Tag sollte gegeben sein. Funktionale Bekleidung und Ausrüstung (für alle Wetterbedingungen) müssen vorhanden sein.

Zur Beurteilung der technischen Voraussetzung können die Interessenten sich selbst folgendermaßen einordnen:

- **Alpinski & Snowboard:** Erwartet wird das geschulten Steuern über den gesamten Schwungverlauf bei allen Schneebedingungen und Pistenformen, wobei die Steuerung vor der Falllinie beginnt, sowie ausreichende Kenntnisse über unterschiedliche Schwungformen und -prinzipien.
- **NordicSki:** Erwartet werden die Beherrschung der verschiedenen Techniken, vor allem der klassischen Skilanglauftechnik sowie die Skating-Technik in ihren Grundlagen, diverse Bremstechniken und ein entsprechendes Demonstrationsskönnen.

Der technische Level der C-Class muss bestätigt und durch intensives Training während des Lehrgangs weiterentwickelt werden. Die funktionale Bekleidung und die Ausrüstung sind den Verhältnissen angepasst so zu wählen, dass man als Gruppenführer zu jeder Zeit vor der Gruppe als Vorbild agieren kann. Nach erfolgreichem Abschluss der B-Class wird allen Teilnehmern die Lizenz B-LehrTrainer mit einer Gültigkeit von 2 Jahren (NordicSki) bzw. 3 Jahren (AlpinSki & SnowBoard) erteilt (Lizenzverlängerung um jeweils 24 bzw. 36 Monate durch Teilnahme an einer entsprechenden SPECIAL-Class möglich).

Fortbildungen:

SPECIAL-CLASS

Teilnehmen können vorrangig Personen, die eine der nachfolgenden Lizenzen haben, wobei nach erfolgreicher Teilnahme **ausschließlich die LehrTrainer Lizenzen** verlängert werden:

- **AlpinSki:** PRE-LehrTrainer; C-LehrTrainer; B-LehrTrainer; Instructor DSV bzw. DSLV; Sportlehrer
- **NordicSki:** B-LehrTrainer; Instructor DSV bzw. DSLV; Sportlehrer
- **SnowBoard:** B-LehrTrainer; Instructor DSV bzw. DSLV; Sportlehrer

Angeboten wird die SPECIAL-Class:

- **AlpinSki**
 - ✓ 22 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung der Lizenz um 24 Monate
 - ✓ 34 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung der Lizenz um 36 Monate
- **NordicSki**
 - ✓ 22 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung der Lizenz um 24 Monate
- **SnowBoard**
 - ✓ 22 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung der Lizenz um 24 Monate
 - ✓ 34 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung der Lizenz um 36 Monate

Bitte beachten:

Die Lizenzverlängerung wird gerechnet erfolgt ab dem Zeitpunkt "Monatsende des letzten Fortbildungstages", z.B.

- Letzter Fortbildungstag der Fortbildung mit 22 Lerneinheiten ist der 03.11.2019:
Die Lizenz wird um 24 Monate verlängert, gerechnet ab dem 30.11.2019, bis zum 30.11.2021!
- Letzter Fortbildungstag der Fortbildung mit 34 Lerneinheiten ist der 29.11.2019:
Die Lizenz wird um 36 Monate verlängert, gerechnet ab dem 30.11.2019, bis zum 30.11.2022!

Die Lizenzverlängerung muss innerhalb der Gültigkeitsfrist erfolgen!

Ziele der Ausbildung

Ausbildungsziel ist, AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen für die spezifischen Belange der Lehrgangs- und Reisemaßnahmen des SportBildungswerkes zu qualifizieren. Dem Konzept liegen die nachfolgenden Gedanken zu Grunde.

Noch bis vor einigen Jahren wurden AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen ausschließlich als Experten in Sachen Technik angesehen. Ihre Aufgaben "beschränkten" sich auf das Führen einer Gruppe, Demonstration und Vermittlung einer meist normierten Technik und Beachtung spezifischer Sicherheitsregeln im alpinen Gelände. Im Sportbildungswerk sind die AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen aber auch in der Funktion der Reiseleitung tätig und damit wachsen die Anforderungen, die an ihre Tätigkeit gestellt werden, weit über den bisherigen Rahmen hinaus. Die AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen müssen neben dem eigenen technischen Können sowie der Befähigung Techniken zu vermitteln, auch Erfahrungen und Qualifikationen u.a. in den Bereichen Reiseleitung, Organisation, Teamarbeit und Freizeitpädagogik aufweisen. Konsequenterweise konzentriert sich die Ausbildung zum LehrTrainer in den Wintersportarten auf **vier verschiedene Rollen**, die ein LehrTrainer im Rahmen seiner Tätigkeit einnimmt.

Die Rolle als AlpinSki-, NordicSki- und/oder SnowBoardlehrer*in!

Wir sind der Ansicht, dass die AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen neben dem eigenen Fahrkönnen auch über ein breites Spektrum an Wissen bezüglich unterschiedlicher Unterrichtsmethoden, Techniken und Organisationsformen verfügen müssen. Das bedeutet im Einzelnen, dass wir keine spezifisch deutsche, schweizerische oder österreichische Schulungsmethode ausschließlich lehren werden. Uns kommt es darauf an, ein möglichst großes Spektrum zu vermitteln, das es den AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen erlaubt, auf jedwede Ausgangssituation des Schülers sowohl technisch als auch methodisch reagieren zu können. Wir sehen in den AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen vor allem den "**Lernhelfer**" der Teilnehmer*innen (= LehrTrainer).

Die Rolle als Reiseleitung!

Insbesondere vor und nach dem Unterricht werden die AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen von den Teilnehmer*innen als Reiseleitung angesehen. Diese erwarten von ihnen nun eine perfekte Organisation und einen problemfreien Verlauf der Reise. Teilnehmer*innen achten hierbei insbesondere auf korrektes Auftreten und auf entsprechend sensiblen Umgang. Im Übrigen deckt sich dieser **Anspruch der Teilnehmer*innen** auch mit den Ansprüchen des SportBildungswerkes an seine Lehrkräfte.

Die Rolle als Teammitglied!

Keiner unserer AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen ist Alleinunterhalter. Als Teil eines Teams sind von den AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen auch rollenspezifische Aufgaben zu bewältigen. Hierzu gehören der tägliche Gedankenaustausch, Aufgaben- und Verantwortungsteilung, Erarbeitung von organisatorischen Lösungen, Einhalten von Absprachen und Lösen von Teamproblemen - immer auch im Sinne der **Teilnehmerorientierung**.

Die Rolle als Freizeitpädagoge!

Der Freizeitpädagoge motiviert und animiert, begleitet bzw. initiiert gruppenspezifische Prozesse, moderiert den Prozess, um aus einer Summe von Individuen während einer Reise letztendlich eine Gruppe entstehen zu lassen - um ein hohes Maß an **Zufriedenheit der Teilnehmer*innen** zu erreichen. Auch dies ist eine Rolle unserer AlpinSki-, NordicSki- und SnowBoardlehrer*innen.

Umsetzung des Rollenkonzeptes in den jeweiligen Qualifizierungsstufen

Die oben beschriebenen Rollen werden in den Ausbildungsstufen unterschiedlich gewichtet.

C-CLASS!

Im Rahmen der C-Class steht vor allem das Training der persönlichen Technik als AlpinSki- bzw. NordicSkilehrer*in an erster Stelle. Lehrgangsteilnehmer mit mindestens guter Technik werden nach dem Sichtungslehrgang bzw. PRE-Class zur Teilnahme an der C-Class zugelassen, um weiter geschult, permanent beurteilt und überprüft zu werden. Unbedingte Voraussetzung sind eine ausreichende Kondition sowie die funktionale Bekleidung und Ausrüstung.

B-CLASS!

Lehrgangsteilnehmer, die die Prüfungen der C-Class erfolgreich absolviert bzw. den Nachweis einer vergleichbaren Vorqualifikation erbracht haben, werden zur B-Class zugelassen. Am Ende dieser Ausbildungsstufe wird nicht mehr ausschließlich die persönliche Technik bewertet, sondern vor allem die Fähigkeit, die weiter oben beschriebenen vier Rollen wahrzunehmen und erfolgreich "zu leben". Die Rolle der AlpinSki-, Snowboard- und NordicSkilehrer*innen wird dabei anhand einer selbstständig durchgeführten Unterrichtseinheit bewertet. Für die drei anderen Rollen werden neben einem Test, in dem inhaltliche Aspekte abgefragt werden, auch Noten vergeben.

Diese bilden dann im Zusammenhang mit der Testnote das Gesamturteil. Während der Ausbildung muss das fahrerische Können der C-Class bestätigt und durch intensives Training in der Ausbildungswoche weiterentwickelt werden. Zum Ausbildungsende erwarten wir von den zukünftigen AlpinSki-, Snowboard- und NordicSkilehrer*innen geschultes Fahren bei allen Schneebedingungen und Geländeformen sowie grundlegende Kenntnisse über unterschiedliche Schwungformen und -prinzipien.

SPECIAL-CLASS!

Mit diesen Fortbildungen bietet das SportBildungswerk allen LehrTrainer*innen ein intensives Training in ausgewählten Themenschwerpunkten an. Am Ende wird eine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt sowie die vorhandene LehrTrainer Lizenz verlängert. Auf dieser Stufe werden keine Prüfungen abverlangt, jedoch ist auch eine nur eingeschränkte Verlängerung der LehrTrainer Lizenz möglich. Diese Stufe ist als die logische Möglichkeit gedacht, sich als LehrTrainer weiter zu qualifizieren, die Veränderungen im Wintersport zu erleben und sein Können zu vervollkommen. Eine Teilnahme ist spätestens alle 2 Jahre (NordicSki) bzw. 2 oder 3 Jahre (AlpinSki, SnowBoard) notwendig, damit die LehrTrainer-Lizenz ihre Gültigkeit behält.

Anmeldung

Anmeldungen sind für alle veröffentlichten Lehrgangsangebote jederzeit möglich.

Für die Anmeldung und das Zustandekommen eines Vertrages gelten die AGB's des Sportbundes Bielefeld in der jeweils gültigen Fassung.

Anmeldung sind möglich bitte über www.sportbund-qualifizierung.de unter Angabe von:

- Lehrgangsnummer
- Name, Vorname
- Geburtsdatum - **Mindestalter: 18 Jahre**
- Vollständige Anschrift
- Telefonische Erreichbarkeit
- Persönliche Voraussetzungen für das jeweilige Training
- Nachweis über Teilnahme am Erste-Hilfe-Schein "Sofortmaßnahmen am Unfallort" (bei Anmeldung zur PRE-, C- bzw. B-Class)
- Angabe der Bankverbindung für das Lastschriftverfahren/ Abbuchung der Lehrgangsgebühr



! Unser "U-27" Förderprogramm:

Wir möchten mit diesem Förderprogramm z.B. Schüler/ Azubis/ Studenten bis einschl. dem 26. Lebensjahr dabei unterstützen, die Ausbildung zum LehrTrainer zu absolvieren. Dabei wird der Sportbund Bielefeld unter bestimmten Bedingungen eine Förderung von bis zu EUR 150,00 pro Lehrgang in Form eines als zinslosen Darlehens vornehmen!

Wie das geht?

Bitte sprechen Sie uns vor Ihrer Anmeldung an!

Eine nachträgliche Gewährung der Förderung ist ausgeschlossen!

Organisierende Außenstelle:

SportBildungswerk Sportbund Bielefeld

August-Bebel-Str. 57

33602 Bielefeld

Tel 0521 52515-10

Fax 0521 52515-11

info@sportbund-qualifizierung.de

www.sportbund-qualifizierung.de

Neben einer Anmeldebestätigung erhalten Sie ca. 14 Tage vor Lehrgangsbeginn eine schriftliche Einladung.

Noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter - rufen Sie uns einfach an!

Ihr Team vom

SPORTBUND BIELEFELD